

haben, das beide teil der sachen unde spruche als der gnante Gregorius Bichaw zcu den bestimpten Hannßen von Polencz zcu haben vermeint, vor den gnanten unsern gnedigen hern zcu ußtrage sollen komen in sollichir masße, das Gregorius Bichaw syne schult schriftlich machen unde die in der gnanten unsir gnedigen hern hoff von heut data dißs anlaß obbir acht wochen antwortten, die ire gnade Hanßen von Polencz in sin behußunge 5 schicken, der sin antwort daruff in schriften thun unde obbir acht wochen, von dem tage als die schult in sin huß kommen, mit sampt der schuld in irer gnade hoff auch schicken; dieselbige antwort wollen ire gnade Greger Bichawen gein Lipczk schicken, der syn nachrede in schriften daruff thün unde sollich nochrede mit sampt der antwort in irer gnade hoff auch obbir acht wochen als die antwort gein Lipczk geantwort ist weddir 10 schreiben sal, dieselbige nachrede unser g. hern Hanße von Polencz abir zcuschieken, der sin forder wederrede darkegen schriftlich seczen unde beide schrift obbir acht wochen noch dem tage als Gregorius nochrede in sin huß ist geantwort, wedder in irer gnade hoff antworten sal. Noch obbirantwortunge sollichir schrifte aller, werden die gnanten unser gnedigen hern solliche sach beginen acht wochen dornach ungeverlich zcu 15 recht versprechen unde scheiden vor ire gnade, deß sust in der gute nicht masße muchten finden, unde was irer gnade zcu rechte werden versprechen, da sal eß unweddersprochlich bei bliben. Eß sal auch Hans von Polencz bei dem edeln hern Iarislaw von Sternberg voite deß marggraffthums zcu Lusicz irlangen, das er solliche beteidigung in sinem offenen brive bewillige yderm teil noch versprochnem rechte nottorftiglich zcu verhelffen, 20 das auch Hans von Polencz deß bannes vom probste zcu Lipczk gancz absolvirt sal werden, unde noch versprochener heubtsach sal eß zcu den gnanten unsern gnedigen hern stehen, beide teil umb gerichtskost unde zcerunge deß gericht halben vor dem probste obgnant vorgenommen gescheen zcu scheiden, unde wie sie ire gnaden deß scheiden werden, dobei sal es bliben, alles truwelich unde ane geverde. Zcu urkunde ist 25 disße schrift gezwifacht unde yderm teil eine mit mynem Hugolds von Slynicz peczschaft besigelt gegeben, deß ich Iohannes Schibe hiran mit gebruch. Geschehen zcu Lipczk an der mittwochen noch Iuliane virginis anno domini 2c. LXXVI^{to}.

179.

Schreiben Kurfürst Ernst's und Herzog Albrecht's an Hans von Polenz, eine erlaßne Verwendung in 30 der Sache des letztern mit Gregor Bichau und eine erfolgte Relaxation seines Bannes bis Fastnachten betreffend.

Freiberg, [1476] Dec. 10.

Hdschr.: Concept Hauptstaatsarchiv Dresden WA. Univers. Leipzig Bl. 15.

Ann.: In dorso: Hanßen von Polentzk.

Liber bisunder. Als du uns nehst der gebrech halben so sich zcuschen dir unde 35 Gregor Bichawen studenten zcu Lipczk halden geschriben unde den handel wie sichs nehst also du zcu Lipczk geweest bist, begeben, zcu irkennen geben unde gebeten hast die sach zcu uns zcu nemen unde gein Lipczk zcu schriben, das wir die zcu uns ge-